

Gemeinde Deutsch-Griffen
Herr Martin Reiner
Deutsch-Griffen 23
9572 Deutsch-Griffen

Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

Analysennr.
Probeneingang
Probenahme
Probenehmer
Kunden-Probenbezeichnung
Probenahmestelle-Bezeichnung
Probengewinnung
Witterung vor der Probenahme
Witterung während d.Probenahme
Bezeichnung Anlage
Offizielle Entnahmestellennr.
Bezeichnung Entnahmestelle
Angew. Wasseraufbereitungen
Misch-oder Wechselwasser
Rückschluß Qual.beim Verbrauch
Rückschluß auf Grundwasser
Straße

701628 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA
Deutsch-Griffen / St. Veit a. d. Glan

241244 Trinkwasser

16.10.2025

15.10.2025

Agrolab Austria Mag. Sabine Oblin
Netzprobe Pflegeheim DaHeim

AL Küche

Verteilungsnetz (Zweck a – bakteriologisch EN ISO 19458)

Trocken

Trocken

WVA Deutsch-Griffen

K4198767

Pflegeheim DaHeim

keine

JA

JA

NEIN

Deutsch-Griffen 130

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	TWV 304/2001 Parameter	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
---------	----------	------------------------------	-----------	--	---------

Allgemeine Angaben zur Probenahme

Lufttemperatur (vor Ort)	°C	10			-
--------------------------	----	----	--	--	---

Sensorische Untersuchungen

Geruch (vor Ort)	geruchlos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)	nicht analysiert			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)	farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12

Mikrobiologische Parameter

Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	3	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05

Physikalische Parameter

Wassertemperatur (vor Ort)	°C	13,2	0	25	39)	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	73	5	2500		EN 27888 : 1993-09

Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

701628 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA
Deutsch-Griffen / St. Veit a. d. Glan

241244 Trinkwasser

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
pH-Wert (vor Ort)		7,1	0	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02	

Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH4)	mg/l	0,015	0,01	0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732 : 2005-02(MH)
Chlorid (Cl)	mg/l	<1	0,7	200 ⁹⁾	EN ISO 15682 : 2001-08(MH)
Nitrat (NO3)	mg/l	1,37	1	50	EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,031	0,025	1	-
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾	EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Sulfat (SO4)	mg/l	2,5	1	250 ⁹⁾ ₁₆₎	DIN ISO 22743 : 2015-08(MH)
Calcium (Ca)	mg/l	8,72	1	400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 ³⁴⁾ ₁₉₎	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Kalium (K)	mg/l	<0,5	0,5	50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Magnesium (Mg)	mg/l	3,84	1	150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 ³⁵⁾ ₁₉₎	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Natrium (Na)	mg/l	2,79	0,5	200	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	0,81	0,05		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Hydrogencarbonat	mg/l	46,4	2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Carbonathärte	°dH	2,13	0,2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Gesamthärte	°dH	2,10	0,5	>8,4 ²²⁾ ₁₉₎	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	0,38			DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O2/l	<0,10 (NWG)	0,25	5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.) (MH)
----------------	---------	-------------	------	------------------	--------------------------------------

- 1) In Regionen, in denen geologisch bedingt Ammonium im Grundwasser vorkommt, kann von der zuständigen Behörde ein Parameterwert für Nitrit von bis zu 0,50mg/l akzeptiert werden, vorausgesetzt die Bedingung [Nitrat]/50+[Nitrit]/3 <= 1 ist eingehalten. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBI 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel B1) festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen entkalkt oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBI II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<... (NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95%.

Gewerbe park 186, 8212 Pischelsdorf, Austria
Tel.: +43 (0)3113 3323-0, Fax: +43 (0)3113 3323-4
eMail: steiermark@agrolab.at www.agrolab.at

Your labs. Your service.

Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

701628 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA Deutsch-Griffen / St. Veit a. d. Glan

Analysennr.

241244 Trinkwasser

(Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit Abweichende Bestimmungsmethode Parameter

15%	Ammonium (NH4)
8%	Calcium (Ca), Natrium (Na), Magnesium (Mg)
7%	Nitrat (NO3)
5%	Säurekapazität bis pH 4,3, Sulfat (SO4)

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

Untersuchung durch

(MH) Betriebsstätte Meggenhofen AGROLAB Austria GmbH, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach EN ISO/IEC 17025:2017, Akkreditierungsverfahren: 0105 Methoden

DIN ISO 22743 : 2015-08; DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01; EN ISO 11732 : 2005-02; EN ISO 13395 : 1996-07; EN ISO 15682 : 2001-08;
EN ISO 17294-2 : 2016-08; EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.); EN ISO 9963-1 : 1995-12

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfangs - eingehalten.

*Beginn der Prüfungen: 16.10.2025
Ende der Prüfungen: 23.10.2025*

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Genehmigung ist nicht zulässig.
Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.

Ed Dando

AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Gemeinde Deutsch-Griffen
Herr Martin Reiner
Deutsch-Griffen 23
9572 Deutsch-Griffen

Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

Analysennr.
Probeneingang
Probenahme
Probenehmer
Kunden-Probenbezeichnung
Probengewinnung
Witterung vor der Probenahme
Witterung während d.Probenahme
Bezeichnung Anlage
Offizielle Entnahmestellennr.
Bezeichnung Entnahmestelle
Angew. Wasseraufbereitungen
Misch-oder Wechselwasser
Rückschluß Qual.beim Verbrauch
Rückschluß auf Grundwasser
Straße

701628 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA
Deutsch-Griffen / St. Veit a. d. Glan
241240 Trinkwasser
16.10.2025
15.10.2025
Agrolab Austria Mag. Sabine Oblin
VS Deutsch-Griffen, WH Konferenzzimmer
Verteilungsnetz (Zweck a – bakteriologisch EN ISO 19458)
Trocken
Trocken
WVA Deutsch-Griffen
K1889205R1
VS Deutsch-Griffen
keine
JA
JA
NEIN
Deutsch-Griffen 33

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
---------	----------	-----------	------------------------------	--	---------

Allgemeine Angaben zur Probenahme

Lufttemperatur (vor Ort)	°C	10				-
--------------------------	----	----	--	--	--	---

Sensorische Untersuchungen

Geruch (vor Ort)	geruchlos			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)	nicht analysiert			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)	farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12

Mikrobiologische Parameter

Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	>300	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	9	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05

Physikalische Parameter

Wassertemperatur (vor Ort)	°C	12,0	0	25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	188	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,5	0	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

701628 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA
Deutsch-Griffen / St. Veit a. d. Glan

Analysennr.

241240 Trinkwasser

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
---------	----------	-----------	---------------------------------------	--	---------

Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH4)	mg/l	0,015	0,01	0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732 : 2005-02(MH)
Chlorid (Cl)	mg/l	<1	0,7	200 ⁹⁾	EN ISO 15682 : 2001-08(MH)
Nitrat (NO3)	mg/l	2,26	1	50	EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,049	0,025	1	-
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾	EN ISO 13395 : 1996-07(MH)
Sulfat (SO4)	mg/l	8,4	1	250 ⁹⁾ ₁₆₎	DIN ISO 22743 : 2015-08(MH)
Calcium (Ca)	mg/l	22,5	1	400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 ³⁴⁾ ₁₉₎	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Kalium (K)	mg/l	<0,5	0,5	50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Magnesium (Mg)	mg/l	14,4	1	150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 ³⁵⁾ ₁₉₎	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Natrium (Na)	mg/l	2,53	0,5	200	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	2,14	0,05		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Hydrogencarbonat	mg/l	128	2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Carbonathärte	°dH	5,85	0,2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)
Gesamthärte	°dH	6,46	0,5	>8,4 ²²⁾ ₁₉₎	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	1,15			DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O2/l	<0,10 (NWG)	0,25	5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)(MH)
----------------	---------	-----------------------	------	------------------	-------------------------------------

- Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "1)" gekennzeichnet.
- 1) In Regionen, in denen geologisch bedingt Ammonium im Grundwasser vorkommt, kann von der zuständigen Behörde ein Parameterwert für Nitrit von bis zu 0,50mg/l akzeptiert werden, vorausgesetzt die Bedingung $[Nitrat]/50+[Nitrit]/3 <= 1$ ist eingehalten. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
 - 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
 - 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
 - 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
 - 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl I 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel B1) festgelegt.
 - 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anomale Veränderung
 - 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen entwässert oder entsalzt wurde.
 - 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
 - 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
 - 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
 - 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorierungsverfahren nicht angewendet werden.
 - 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<... (NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

701628 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA
Deutsch-Griffen / St. Veit a. d. Glan

Analysennr.

241240 Trinkwasser

Messunsicherheit

Abweichende Bestimmungsmethode

Parameter

15%

Ammonium (NH4)

8%

Calcium (Ca), Natrium (Na), Magnesium (Mg)

7%

Nitrat (NO3)

5%

Säurekapazität bis pH 4,3, Sulfat (SO4)

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

Untersuchung durch

(MH) Betriebsstätte Meggenhofen AGROLAB Austria GmbH, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach EN ISO/IEC 17025:2017, Akkreditierungsverfahren: 0105 Methoden

DIN ISO 22743 : 2015-08; DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01; EN ISO 11732 : 2005-02; EN ISO 13395 : 1996-07; EN ISO 15682 : 2001-08;
EN ISO 17294-2 : 2016-08; EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.); EN ISO 9963-1 : 1995-12

Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs

Analysenparameter	Wert	Einheit	Richtwert TWV 304/2001 Indikatorwerte nicht eingehalten
Koloniezahl bei 37°C	>300	KBE/1ml	

Es wurden Indikatorwerte der Trinkwasserverordnung überschritten.

Beginn der Prüfungen: 16.10.2025
Ende der Prüfungen: 23.10.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.
Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB Austria Frau Mag. Danninger, Tel. 03113/33230
Zeichnungsberechtigte Sachbearbeiterin

Gemeinde Deutsch-Griffen
Herr Martin Reiner
Deutsch-Griffen 23
9572 Deutsch-Griffen

Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

Analysennr.
Probeneingang
Probenahme
Probenehmer
Kunden-Probenbezeichnung
Probengewinnung
Witterung vor der Probenahme
Witterung während d.Probenahme
Bezeichnung Anlage
Offizielle Entnahmestellennr.
Bezeichnung Entnahmestelle
Angew. Wasseraufbereitungen
Misch-oder Wechselwasser
Rückschluß Qual.beim Verbrauch
Rückschluß auf Grundwasser

701630 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA
Rauscheggen

241250 Trinkwasser

16.10.2025

15.10.2025

Agrolab Austria Mag. Sabine Oblin
Schöpfprobe HB

Verteilungsnetz (Zweck a – bakteriologisch EN ISO 19458)

Trocken

Trocken

WVA Feriendorf Rauscheggen

K9423173

Schöpfprobe HB

keine

JA

JA

NEIN

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
---------	----------	---------------------------------------	--	---------

Allgemeine Angaben zur Probenahme

Lufttemperatur (vor Ort)	°C	10				-
--------------------------	----	----	--	--	--	---

Sensorische Untersuchungen

Geruch (vor Ort)		geruchlos		2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		nicht analysiert		2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz		2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12

Mikrobiologische Parameter

Coliforme Bakterien	KBE/100ml	18	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	40	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05

Physikalische Parameter

Wassertemperatur (vor Ort)	°C	7,7	0	25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	43	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		6,8	0	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Chemische Standarduntersuchung

Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

701630 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA
Rauscheggen

Analysennr.

241250 Trinkwasser

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind gemäß EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Verfahren sind mit dem Symbol "*)" gekennzeichnet.

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Ammonium (NH4)	mg/l	0,012	0,01	0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732 : 2005-02(MH)	
Chlorid (Cl)	mg/l	1	0,7	200 ⁹⁾	EN ISO 15682 : 2001-08(MH)	
Nitrat (NO3)	mg/l	2,57	1	50	EN ISO 13395 : 1996-07(MH)	
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,055	0,025	1	-	
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾	EN ISO 13395 : 1996-07(MH)	
Sulfat (SO4)	mg/l	4,7	1	250 ⁹⁾ ₁₆₎	DIN ISO 22743 : 2015-08(MH)	
Calcium (Ca)	mg/l	4,33	1	400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)	
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 ³⁴⁾ ₁₉₎	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)	
Kalium (K)	mg/l	<0,5	0,5	50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)	
Magnesium (Mg)	mg/l	1,74	1	150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)	
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 ³⁵⁾ ₁₉₎	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)	
Natrium (Na)	mg/l	2,60	0,5	200	EN ISO 17294-2 : 2016-08(MH)	
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	0,37	0,05		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)	
Hydrogencarbonat	mg/l	19,5	2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)	
Carbonathärte	°dH	0,90	0,2		EN ISO 9963-1 : 1995-12(MH)	
Gesamthärte	°dH	1,01	0,5	>8,4 ²²⁾ ₁₉₎	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)	
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	0,18			DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01(MH)	

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O2/l	<0,10 (NWG)	0,25	5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)(MH)
----------------	---------	-----------------------	------	------------------	-------------------------------------

- 1) In Regionen, in denen geologisch bedingt Ammonium im Grundwasser vorkommt, kann von der zuständigen Behörde ein Parameterwert für Nitrit von bis zu 0,50mg/l akzeptiert werden, vorausgesetzt die Bedingung [Nitrat]/50+[Nitrit]/3 <= 1 ist eingehalten. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (KapitelB1) festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anomale Veränderung
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen entwässert oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorierungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<... (NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement, BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit Abweichende Bestimmungsmethode Parameter

Landgericht Wels
FN: 207 355 i
Ust./VAT-ID-Nr.:
AT U 519 84 303

Geschäftsführer
Dr. Paul Wimmer
Manfred Gatringer
Dr. Carlo C. Peich



Datum 27.10.2025
Kundennr. 10142804

PRÜFBERICHT

Auftrag

701630 Trinkwasseruntersuchung Gemeinde Deutsch-Griffen - WVA
Rauscheggen

Analysennr.

241250 Trinkwasser

15%

8%

7%

5%

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

Ammonium (NH4)

Calcium (Ca), Natrium (Na), Magnesium (Mg)

Chlorid (Cl), Nitrat (NO3)

Säurekapazität bis pH 4,3, Sulfat (SO4)

Untersuchung durch

(MH) Betriebsstätte Meggenhofen AGROLAB Austria GmbH, Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, für die zitierte Methode akkreditiert nach EN ISO/IEC 17025:2017, Akkreditierungsverfahren: 0105 Methoden

DIN ISO 22743 : 2015-08; DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01; EN ISO 11732 : 2005-02; EN ISO 13395 : 1996-07; EN ISO 15682 : 2001-08;
EN ISO 17294-2 : 2016-08; EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.); EN ISO 9963-1 : 1995-12

Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des geforderten Bereichs

Analysenparameter	Wert	Einheit	
Coliforme Bakterien	18	KBE/100ml	Richtwert TWV 304/2001 Indikatorwerte nicht eingehalten

Es wurden Indikatorwerte der Trinkwasserverordnung überschritten.

Beginn der Prüfungen: 16.10.2025

Ende der Prüfungen: 23.10.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB Austria Frau Mag. Dannerer, Tel. 03113/33230
Zechnungsberechtigte Sachbearbeiterin